

Produktname: Ameloblastin Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab06823**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	48kDa

Antigen-Informationen

Genname	AMBN
Alternative Namen	AMBN; Ameloblastin
Gen-ID	258.0
SwissProt ID	Q9NP70
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem Ameloblastin, hergestellt. Aminosäurebereich: 275–324

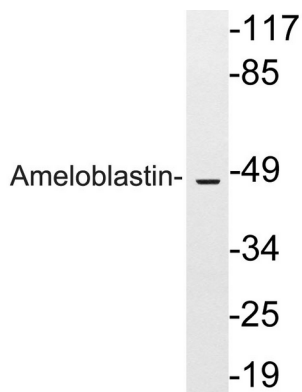
Hintergrund

Dieses Gen kodiert das Schmelzmatrixprotein Ameloblastin (ein Nicht-Amelogenin). Das kodierte Protein spielt möglicherweise eine wichtige Rolle bei der Schmelzmatrixbildung und -mineralisierung. Das Gen befindet sich im Gencluster für Kalzium-bindende Phosphoproteine auf Chromosom 4. Mutationen in diesem Gen können mit Dentinogenesis imperfecta und autosomal-dominanter Amylogenesis imperfecta assoziiert sein. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2011], Erkrankung: Defekte im AMBN-Gen finden sich bei Patienten mit Ameloblastomen., Funktion: Beteiligt an der Mineralisierung und Strukturorganisation des Schmelzes., Ähnlichkeit: Gehört zur Ameloblastin-Familie., Gewebespezifität: Ameloblastenspezifisch. Lokalisiert an den Tomes-Fortsätzen sekretorischer Ameloblasten und im Schmelzspalt zwischen den Schmelzprismen.

Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines Ameloblastin-Antikörpers.